|  |
| --- |
| 07. Mai 2013  |
|  |
| Ansprechpartner LokalpresseSilke Amthauer Leiterin Standortkommunikation Telefon +49 6181 59-6094Telefax +49 6181 59-76094silke.amthauer@evonik.com  |
| **Teresa Stenger**Marketing-ReferentinTelefon +49 6181 307 3541Telefax +49 6181 307 38 3541Teresa.Stenger@ald-vt.de |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderDr. Wolfgang Colberg,Dr. Thomas Haeberle, Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser, Dr. Dahai YuSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**Lange Nacht der Industrie am 18. Juni in Hanau**

* Erstmals wird eine „Hanauer Tour“ angeboten
* Evonik Industries AG und ALD Vacuum Technologies GmbH sind dabei

Zum ersten Mal nehmen bei der Langen Nacht der Industrie zwei Hanauer Unternehmen teil und öffnen ihre Tore für interessierte Besucher. In abendlichen Führungen können die Teilnehmer hinter die Kulissen von Evonik Industries und ALD Vacuum Technologies GmbH schauen.

Und da gibt es einiges zu sehen: Das Spezialchemie-Unternehmen Evonik Industries zeigt unter anderem den „Wind Explorer“. 4.900 km in 18 Tagen – der Wind Explorer hat als erstes windgetriebenes Elektrofahrzeug Australien durchquert; mit jeder Menge Evonik an Bord. Der Lohn dafür: 2011 wurde der Wind Explorer zum „Ökologischen Konzeptfahrzeug des Jahres“ gekürt. – Für die Lange Nacht der Industrie macht der Wind Explorer Halt in Hanau.

Evonik zeigt darüber hinaus Chemie in 3D. Das "Klassenzimmer der Zukunft" wurde auf der Internationalen Buchmesse in Frankfurt (2012) präsentiert. Nun haben die Teilnehmer der Langen Nacht der Industrie selbst die Möglichkeit das interaktive 3D-Lernsystem auszuprobieren.

ALD Vacuum Technologies GmbH ist Weltmarktführer in Vakuum-Ofentechnik auf höchstem Niveau. Mit den von ALD entwickelten und angebotenen Primär- und Umschmelztechnologien werden hochwertige und hochreine Werkstoffe und Legierungen erzeugt. Zum Schwerpunkt gehören Stähle und Sonderlegierungen auf Nickelbasis oder Sonderwerkstoffe wie Titan, Tantal oder Niob und die daraus erzeugten Blöcke, Feingussteile oder Metallpulver. Die vielfältigen Anwendungen werden in der Luft- und Raumfahrt, der chemischen Industrie, der Energiegewinnung und Elektronikindustrie genutzt. Modernste Technologien und Systeme in der Wärmebehandlung und zum Sintern führen zu stetigen Qualitätssteigerungen der behandelten Bauteile bei gleichzeitiger Kostensenkung. Die dafür angewandte Vakuumtechnik findet ihren Einsatz unter anderem in der Werkzeugindustrie und vor allem im Automobil- und Getriebebau.

Die Teilnehmer müssen sich aber nicht zwischen den beiden Unternehmen entscheiden – es werden beide besucht. Die Lange Nacht der Industrie findet am 18. Juni statt und die Teilnahme ist kostenfrei; eine Anmeldung ist allerdings erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

Weitere Infos gibt es unter: www. www.langenachtderindustrie.de

**Informationen zu den Unternehmen**

**Evonik**, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von rund 13,6 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,6 Milliarden €.

**ALD Vacuum Technologies GmbH** gehört zur der in Amsterdam börsennotierten AMG Advanced Metallurgical Group N. V. die mit Speziallegierungen sowie hochinnovativen metallurgischen Verfahren und Systemen Lösungen für energieeffiziente und damit CO2 ausstoßarme Technologien bietet. Die 3.200 Mitarbeiter des weltweit agierenden Konzerns erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz in Höhe von 1,2 Milliarden US$ und ein bereinigtes EBITDA in Höhe von rund 85 Millionen US$.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.